

Herr Rupprecht zeigt sich verärgert darüber, wie dieses Biotop im Laufe der Zeit verlandet ist.

Vorsitzender Gräf entgegnet, dass dieses Biotop niemals ins Biotopkataster aufgenommen wurde und demzufolge keine pflegerischen Maßnahmen durchgeführt wurden.

Herr Rupprecht plädiert dafür Maßnahmen zu ergreifen, damit in Zukunft nicht noch weitere geschützte Gebiete im Bestand gefährdet werden.

Herr Lorenz erinnert an den damals getroffenen Grundsatzbeschluss, den Bebauungsplan zu ändern und erklärt, dass man diesen Weg nun weiterverfolgen soll.

Abschließend hinterfragt Vorsitzender Gräf die Sinnhaftigkeit, in einem Gewerbegebiet ein Biotop auszuweisen und zu pflegen. Er verweist hierzu auf die ökologischen Flächen in Lützgenauel. Es wäre seiner Meinung nach angebracht, sich vermehrt um die Pflege und den Schutz solcher Flächen einzusetzen, als inmitten von Industrie/- und Gewerbegebieten.